

## **Bericht Kinder- und Jugendturnen 2018**

Wie jedes Jahr fing auch dieses mit dem Vater-Kind-Turnen für unsere Kleinsten, den Turnzwerge an.

Bei der Winterfeier konnten wir nach langer Pause wieder einmal mit einer gelungenen Aufführung der Gerätturngruppe mitwirken.

Kurz darauf zeigten dann alle unsere Turngruppen ihren Eltern, Geschwistern und Freunde eine kurzweilige und pfiffige „Kleine Turnshow“. Bei der letzten Abteilungsversammlung konnten wir bereits einen kurzen Filmausschnitt dazu sehen. In diesem Jahr wird es am Sonntag, 17.03. ab 15.00 Uhr wieder eine „Kleine Turnshow“ geben.

Im Jahresverlauf besuchten wir wie gewohnt mehrere Wettkämpfe des Turngaus. Dazu gehörten traditionell der 2+2-Wettkampf. Die Gaumeisterschaften weiblich und männlich im März. Der Wettkampftag der Jugend, der Tuju-Cup im Herbst und der Mehrkampftag.

Beim Mehrkampftag qualifizierten sich gleich 7 fürs Württembergische Landesfinale in Albstadt-Ebingen. Hier konnten wir dann tolle Plätze erzielen. 2 Top Ten Plätze und Michelle sogar auf einem Treppenplatz, sie wurde zweite.

Natürlich darf das alljährliche Gaukinderturnfest nicht fehlen. Bereits am Vorabend fuhren wir mit einer Gruppe nach Besigheim. Die Älteren ab der B-Jugend turnten ihren Wettkampf, während die Jüngeren sich beim Minigolfen vergnügten.

Anschließend brachen wir mit allen zu einer gruseligen Nachtwanderung auf, was das einschlafen im Zelt nicht gerade einfacher machte.

Mit zum Highlight der Wettkämpfe gehörten sicherlich auch unsere Vereinsmeisterschaften, bei der die beste Turnerin und der beste Turner der jeweiligen Altersklasse gekürt werden.

Auf zwei besondere Wettkämpfe möchte ich etwas näher eingehen.

Johanna Mayer turnte beim Turngau Rems-Murr ihren ersten Jahnwettkampf. Dies ist ein 6 Kampf aus den Bereichen Schwimmen, Leichtathletik und Turnen. Die weite Anfahrt hat sich sehr gelohnt, Johanna wurde unsere erste Gaumeisterin in der Vereinsgeschichte.

Ein besonderes Highlight war der Kürwettkampf im Herbst. Dies ist ein Mannschaftswettkampf bei der sich jede Turnerin ihre eigene Kür zusammenstellt. Für unsere 9 Mädels im Alter von 9-17 Jahren war dies eine Primäre und wer weiß, vielleicht wird das in ein paar Jahren unsere aktive Frauenmannschaft.

Seit langem nahmen wir mal wieder beim Landesturnfest teil. Ein kleiner Teil der Ehemaligen (Sonja, Miriam, Sabrina und ich) nutzten die Gelegenheit in das nahegelegene Weinheim zu fahren um dort eine schöne Zeit miteinander zu verbringen. Natürlich nicht ohne einen Wettkampf zu absolvieren.

Im Juli fuhren wir mit einem kleinem Team von 8 Jugendlichen zum Jugend-Camp nach Mühlhausen. Hier geht es um ganz viel Spaß und ist bei den Jugendlichen nicht mehr wegzudenken.

Das Sommerfest führte mit einem spannenden Geländespiel zur Vogelsanghütte, wo die Eltern bereits den Grill für uns einheizten. Während der Sommermonaten erkämpften sich einige Turnerinnen und Turner wieder das Sportabzeichen. Die Ehrungen hierfür fanden bereits im Januar beim Ehrungsabend statt.

In den Herbstferien fuhren wir mit 20 Teilnehmer und 3 Betreuen ins Trainingscamp nach Untersteinbach. Es wurde in kleinsten Gruppen intensiv geübt, so dass am Ende Jeder mit seinem eigenen Erfolg nach Hause fuhr. Vielen Dank an Isabella, (die Mama von unserer Teilnehmerin Felia), die für uns die Küche managte, so dass sich Corinna A., Roger und ich auf die Übungseinheiten und das Freizeitprogramm konzentrieren konnten. Zeitweise wurden wir von Eva und Carina unterstützt.

Kurz vor Jahresende ging es wieder zum Finale der 1. Bundesliga in die MHP-Arena nach Ludwigsburg.

Nach Weihnachten, zum Abschluss des Jahres verbrachten einige Kinder- und Jugendliche aus den Gerätturngruppen einen intensiven Weihnachtsferienkurs in Münchingen. Schön, dass wir auch in diesem Jahr wieder zu Gast sein durften.

Unsere Gruppeneinteilung hat sich nach den Sommerferien nicht verändert. Leider kann Johanna Aichinger aus schulischen Gründen nicht mehr in den Dienstaggruppen helfen. Neu dazu gewinnen konnten wir Lena Krapf, die nun diesen Part übernimmt.